

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

http://www.butterkaeseboerse.de  
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

8/2017 68. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 01. März 2017

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel	
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↘	<b>2 950 - 3 020</b>	↘	↘ <b>2 985</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 000 - 3 070)		(3 035)
<b>Tendenz: leicht schwächer</b>				
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>1 850 - 1 950</b>	↘	↘ <b>1 900</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 870 - 2 000)		(1 935)
<b>Tendenz: leicht schwächer</b>				
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>1 780 - 1 820</b>	↘	↘ <b>1 800</b>
Sprühware, lose		(1 800 - 1 840)		(1 820)
<b>Tendenz: leicht schwächer</b>				

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne	
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>1 040</b>	⇒	<b>1 020 - 1 060</b> ↘
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 050)		(1020 - 1070)
<b>Tendenz: uneinheitlich</b>				
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗	<b>860</b>	↗	<b>850 - 870</b> ⇒
Sprühware, lose		( 850)		(830 - 870)
<b>Tendenz: stabil</b>				

**Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 08. März 2017 mittels Konferenzschaltung**

### Monatsdurchschnitt Monat Februar

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 5, 6, 7, 8

(Vormonat in Klammern)

	2017		2016		
	€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg	
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↘	<b>3 096,25</b>	<b>3,10</b>	<b>2 083,75</b>	<b>2,08</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 192,50)	(3,19)	(2 200,00)	(2,20)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>2 005,00</b>	<b>2,01</b>	<b>1 627,50</b>	<b>1,63</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 123,75)	(2,12)	(1 643,33)	(1,64)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>1 850,00</b>	<b>1,85</b>	<b>1 435,00</b>	<b>1,44</b>
Sprühware, lose		(1 928,75)	(1,93)	(1 515,00)	(1,52)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗	<b>1 025,00</b>	<b>1,03</b>	<b>625,00</b>	<b>0,63</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		( 992,50)	(0,99)	( 643,33)	(0,64)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗	<b>842,50</b>	<b>0,84</b>	<b>490,00</b>	<b>0,49</b>
Sprühware, lose		( 837,50)	(0,84)	( 510,00)	(0,51)

Das saisonale Wachstum der Milchanlieferung in Deutschland nahm zuletzt wieder leicht zu. In der 7. Woche belief sich der Anstieg laut Schnellberichterstattung der ZMB gegenüber der Vorwoche im Schnitt auf 0,6 %. Damit hat sich der Rückstand zum Vorjahresniveau auf 4,0 % verringert. In Frankreich ist das Milchaufkommen ebenfalls saisonal steigend und lag zuletzt noch um 3,0 % unter der Vorjahreslinie.

An den Märkten für flüssigen Rohstoff tendieren die Preise stabil. Industrierahm wird weiter auf dem etwas höheren Niveau der Vorwoche gehandelt. Magermilchkonzentrat erzielt anhaltend stabile Preise.

Am Markt für Magermilchpulver wird wie bereits in den Vorwochen von einem ruhigen Geschäftsverlauf berichtet. Bislang ist keine Belebung der Aktivitäten eingetreten. Die Einkäufer am EU-Binnenmarkt verhalten sich abwartend und spielen anscheinend auf Zeit. Auf die vergleichsweise niedrigen Gebote gehen die Verkäufer zumeist nicht ein. Die Exportmöglichkeiten auf den Weltmarkt sind derzeit begrenzt. Auch hier scheinen die Einkäufer auf ein ausreichendes Angebot zu vertrauen und agieren zurückhaltend. Der Nachfrage steht ein ausreichendes Angebot gegenüber. Teilweise hat die Verkaufsbereitschaft dem Vernehmen nach zuletzt weiter zugenommen. Am 28.02.2017 ist die Möglichkeit der Privaten Lagerhaltung in der EU zu Ende gegangen. Von Jahresbeginn bis zum 19.02.2017 sind EU-weit für 17.805 t Beihilfen beantragt worden, überwiegend für eine Lagerdauer von bis zu 210 Tagen. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität tendieren schwächer, sowohl im Inland wie auch am Weltmarkt. Futtermittelware wird weiter ruhig gehandelt.

Bei Vollmilchpulver halten die ruhigen Tendenzen ebenfalls weiter an. Aktuell gehen bei den Werken vom Binnenmarkt und für Exporte nur in begrenztem Umfang Anfragen ein. EU-weit sind die Preise uneinheitlich und trotz wieder festerer Fettverwertung teilweise etwas schwächer.

Weiter fest ist die Entwicklung am Markt für Molkenpulver. Molkenkonzentrat bleibt gesucht und wird zu festen Preisen gehandelt. Molkenpulver in Futtermittelqualität erzielt stabile Preise. Lebensmittelware wird für den Export gut bei stabilen bis festen Preisen nachgefragt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

---

Monika Wohlfarth  
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: [Monika.Wohlfarth@milk.de](mailto:Monika.Wohlfarth@milk.de)

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: [www.milk.de](http://www.milk.de) – **jetzt mit Echtzeitkursen für Milch-Futures an EEX und Euronext**